



21775 - Der Vorzug des Fastens von 'Ashura

Frage

Ich habe gehört, dass das Fasten vom Tag von 'Ashura die Sünden des vergangenen Jahres auslöscht. Ist das wahr? Und löscht es alles, selbst die großen Sünden? Und was ist der Grund für die Verehrung dieses Tages?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Erstens:

Das Fasten des Tages von 'Ashura löscht die Sünden des vergangenen Jahres. Dies aufgrund der Aussage des Propheten, Allahs Segen und Frieden auf ihm:

„Durch das Fasten am Tag von 'Arafah, hoffe ich, dass Allah dadurch die Sünden des vergangenen und des folgenden Jahres auslöscht, und durch das Fasten des Tages von 'Ashura hoffe ich, dass Allah dadurch die Sünden des vergangenen Jahres auslöscht.“

[Überliefert von Muslim (1162)]

Dieses ist eine Gnade Allahs gegenüber uns, dass er uns das Fasten von einem einzigen Tag als Auslöschung der Sünden des ganzen vergangenen Jahres gegeben hat, und Allah ist der Besitzer gewaltiger Gunst.

Der Prophet, Allahs Segen und Frieden auf ihm, pflegte es sorgfältig auf den Tag von 'Ashura zu achten, wegen der Stellung, welcher dieser hat. So wurde von Ibn 'Abbas, möge Allah mit ihnen beiden zufrieden sein, überliefert, dass er sagte: „

Ich sah den Propheten, Allahs Segen und Frieden auf ihm, auf keinen Tag so sorgfältig achten (yataharra) und ihm einen Vorzug gegenüber anderen geben, wie auf diesen Tag, den Tag von



'Aschura, und diesen Monat, nämlich Monat Ramadan.“

[Überliefert von Al-Bukhari (1867)]

Die Bedeutung von „Yataharra“ ist, dass mit seinem Fasten die Erreichung des in ihm liegenden Lohns (Thawab) und des Begehrens (nach dem Wohlgefallen Allahs, Ar-Raghba).

Zweitens:

Was den Grund angeht, weshalb der Prophet, Allahs Segen und Frieden auf ihm, den Tag von 'Aschura gefastet hat, und die Menschen zu seinem Fasten motiviert hat, ist das, was von Al-Bukhari (1965) über Ibn 'Abbas, möge Allah mit ihm zufrieden sein, überliefert hat, dass er sagte:

„Der Prophet, Allahs Segen und Frieden auf ihm, kam nach Medina und sah wie die Juden den Tag von 'Aschura fasten. Darauf sagte er: „Was ist das?“ - Sie sagten: „Dieses ist ein guter (Salih) Tag. Dieses ist ein Tag an dem Allah den Propheten Israels vor ihren Feinden gerettet hat, und Musa (Moses) hat ihn gefastet.“ - Er sagte: „Ich habe mehr Anrecht auf Musa als ihr.“ - So fastete er ihn und ordnete sein Fasten an.“

Seine Aussage: „Dieses ist ein guter (Salih) Tag“ lauten in der Version von Muslim:

„Dieses ist ein großartiger Tag, an dem Allah Musa und sein Volk gerettet hat und Pharaon und sein Volk (Fir'aun) ertrinken ließ.“

Und seine Aussage: „Musa hat ihn gefastet“ ergänzte Muslim durch „aus Dankbarkeit gegenüber Allah, so fasten wir ihn auch.“

Und in der Version von Al-Bukhari:

„Und wir werden ihn, als Ehrerweisung ihm gegenüber, fasten.“

Und seine Aussage: „Und ordnete sein Fasten an“ sind auch in der Version von Al-Bukhari in folgendem Wortlaut vorhanden:

„Sodann sagte er zu seinen Gefährten: „Ihr habt mehr Anrecht auf Musa als sie, so fastet.“

Drittens:

Mit der Auslöschung der Sünden, aufgrund des Fastens vom Tag von 'Aschura, sind die kleinen Sünden gemeint. Was die großen Sünden anbelangt, so ist eine spezielle Reue (Taubah)



notwendig.

Imam An-Nawawi, möge Allah ihm barmherzig sein, sagte:

„(Das Fasten vom Tag von 'Arafah) löscht alle kleinen Sünden und die Annahme ist, dass er alle Sünden, außer der großen Sünden, löscht.“

Danach sagte er, möge Allah ihm barmherzig sein:

„Das Fasten von dem Tag von 'Arafah löscht die Sünden von zwei Jahren. Und das Fasten von dem Tag von 'Aschura löscht die Sünden eines Jahres. Und wenn seine Aussprache von „Amin“ zeitgleich mit dem „Amin“ der Engel geschieht, so wird ihm das an Sünden vergeben, was davor gewesen ist...Jeder einzelne dieser erwähnten Dinge ist eine gute Tat, welche Sünden löscht. Und wenn sie (die gute Tat) etwas an kleinen Sünden zum auslöschen findet, so löscht sie das aus. Und falls sie weder kleine Sünden, noch großen Sünden vorfindet, so werden ihm gute Taten angerechnet und er wird dadurch um Rangstufen erhoben...Und wenn sie (die gute Tat) eine große Sünde oder große Sünden vorfindet, jedoch keine kleinen Sünden, so ist zu hoffen, dass die großen Sünden erleichtert werden.“

[Zitat aus „Al-Majmu'u Scharh Al-Muhadhab (Band 6)]

Schaikh Al-Islam Ibn Taymiyya, möge Allah ihm barmherzig sein, sagte:

„Die Auslöschung der Sünden aufgrund von der rituellen Waschung, des Gebets, des Fastens in Ramadan, des Fastens vom Tag von 'Arafah und 'Aschura gilt nur für die kleinen Sünden.“

[Ende des Zitats aus „Al-Fatawa Al-Kubra“ (Band 5)]

Und Allah weiß es am besten.